

# **COPLAND**

Bedienungsanleitung  
Copland CTA407

Wir bedanken uns für den Kauf eines Verstärkers von Copland.



Warnt vor einer Gefährdung des Benutzers, des Gerätes oder vor einer möglichen Fehlbedienung.



Besonders wichtiger Hinweis

## Sicherheitshinweise

Verbinden Sie den Netzstecker des Geräts nur dann mit einer Steckdose, wenn Sie sichergestellt haben, dass Ihre Netzspannung der auf der Rückseite des Geräts angegebenen Spannung entspricht.

Um in einer Gefahrensituation die Verbindung zum Stromnetz unterbrechen zu können, muss der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen oder das Gerät ausgeschaltet werden. Stellen Sie einen ungehinderten Zugang zum Netzschalter auf der Geräterückseite und zur Netzsteckdose sicher.

Dringt Rauch oder ein ungewöhnlicher Geruch aus dem Gerät, schalten Sie es umgehend aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose. Wird das Gerät weiter betrieben, besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages oder eines Brandes.

Greifen Sie das Netzkabel immer am Netzstecker. Ziehen Sie nicht am Kabel selbst. Fassen Sie das Netzkabel und das Gerät niemals mit feuchten oder nassen Händen an. Trennen Sie das Gerät durch Ziehen des Netzsteckers vom Netz, wenn es längere Zeit nicht benutzt wird.



Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder metallene Gegenstände in das Gerät gelangen. Sorgen Sie dafür, dass keine Flüssigkeit auf das Gerät tropft bzw. gespritzt wird. Stellen Sie niemals Wasserbehälter (z.B. Vasen) oder brennende Gegenstände (z.B. Kerzen) auf oder neben das Gerät.

Der Betrieb ist nur in geschlossenen Räumen zulässig. Ein Betrieb in feuchter oder nasser Umgebung ist nicht zulässig.

Die Röhren im Gerät entwickeln Wärme. Sorgen Sie deshalb für ausreichende Belüftung. Decken Sie die Lüftungsschlitze am Gehäuse niemals ab. Stellen Sie keine weiteren Geräte auf das Gerät.

Ist das Gerät mit dem Stromnetz verbunden, besteht beim Öffnen des Gehäuses Stromschlaggefahr. Im Geräteinneren befinden sich keine vom Nutzer zu wartenden Teile. Wenden Sie sich im Servicefall bitte an Ihren Händler.

Um möglichen Schäden am Gerät vorzubeugen, darf der Verstärker nicht ohne angeschlossene Lautsprecher in Betrieb genommen werden.

Eine über den Kopf gezogene Plastiktüte führt schnell zum Erstickungstod. Bewahren Sie deshalb Plastiktüten immer außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

## Lieferumfang

Verstärker, vier Leistungsröhren, Netzkabel, Fernbedienung und Bedienungsanleitung.

## Zulässige Betriebsumgebung

Temperatur 5-35°C, Luftfeuchtigkeit 20-70% unter Kondensationsgrenze. Wird das Gerät über längere Zeit direktem Sonnenlicht ausgesetzt, kann es zu Farbveränderung an eloxierten Teilen kommen.

## Aufstellen des Gerätes

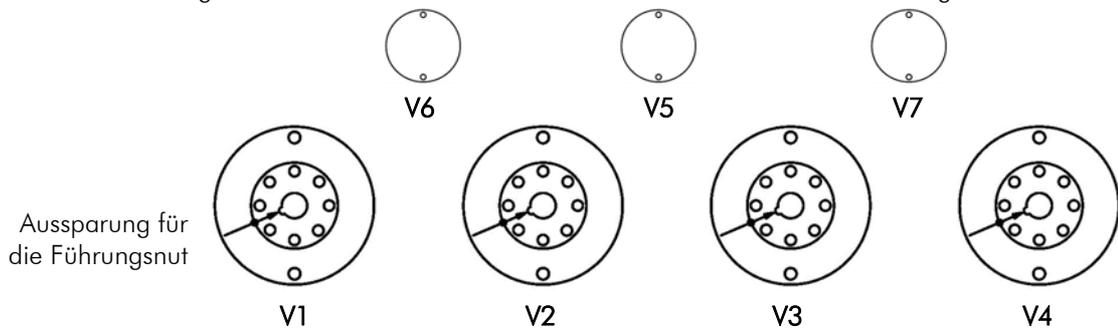
Stellen Sie das Gerät auf einen ebenen, stabilen Untergrund, welcher das Gewicht des Gerätes sicher tragen kann. Wir empfehlen das Verwenden eines Hifi-Racks, in dem jedes Gerät auf seiner eigenen Fläche zum Stehen kommt. Das Gerät darf keiner mechanischen Vibration ausgesetzt werden, da dies die Röhren zerstören kann. Die Röhren im Gerät entwickeln Wärme. Sorgen Sie deshalb für ausreichende Belüftung. Decken Sie die Lüftungsschlitze am Gehäuse niemals ab. Stellen Sie keine weiteren Geräte auf das Gerät.

## Auto-Bias

Nach dem Einsetzen der Leistungsröhren muss bei vielen Verstärkern der Bias manuell eingestellt werden. Der CTA407 arbeitet mit einer automatischen Bias-Einstellung. Jede Leistungsröhre wird einzeln überwacht und die Bias-Einstellung wird laufend optimiert. Dies gewährleistet einen störungsfreien Betrieb und eine optimale Klangqualität, ohne dass manuelle Einstellungen erforderlich sind.

## Einsetzen der vier Leistungsröhren

Um die Röhren vor einer möglichen Beschädigung beim Transport zu schützen, liegen sie dem Gerät separat verpackt bei. Zum Einsetzen der Röhren muss der Deckel des Gerätes abgenommen werden. Entfernen Sie die Schrauben des Deckels. Heben Sie danach den Deckel nach oben ab. Die Röhren werden als selektierte Paare geliefert. Stecken Sie ein Paar Röhren in die Sockel V1 und V2, das andere Paar in die Sockel V3 und V4. Beim Einsetzen der Röhren muss die Führungsnut am Röhrenfuß mit der Aussparung im Röhrensockel fluchten. Nach dem bündigen Einsetzen der Röhren werden alle Deckelschrauben wieder eingedreht.

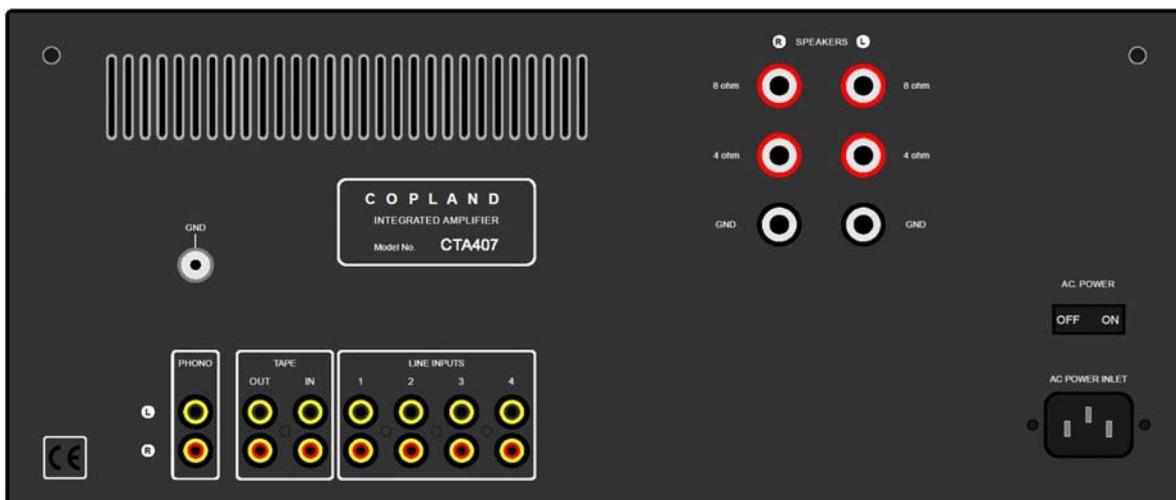


Um die Schrauben aus- und eindrehen zu können, ist ein 2,5mm-Inbusschlüssel notwendig, welcher sich nicht im Lieferumfang befindet.



Wenn der Deckel abgenommen wird, darf das Gerät nicht mit dem Stromnetz verbunden sein.

## Anschlüsse



Nehmen Sie Anschlüsse und das Trennen von Anschlüssen **nur bei vom Netz getrenntem Gerät** vor. Achten Sie auf korrekte Zuordnung der Kanäle. Rote RCA/Cinch-Buchsen führen das Signal des rechten Kanals, weiße Buchsen führen das Signal des linken Kanals.



Schließen Sie pro Kanal nur einen Lautsprecher mit einer Impedanz nicht unter 4 Ohm an. Achten Sie auf die korrekte Polung der Lautsprecherkabel an Verstärker und Lautsprecher. Die roten Polklemmen führen das Signal (+), die schwarzen Polklemmen führen die Signalmasse (-).

## Anschluss eines Plattenspielers

Verbinden Sie das Signalkabel des Plattenspielers mit den Eingangsbuchsen **Phono** und den Kabelschuh des Massekabels mit der Masseklemme **GND** am Verstärker. In seltenen Fällen ist nach dem Anschluss des Massekabels eine Brummstörung hörbar. Schließen Sie in diesem Fall den Kabelschuh nicht an.

## Hochpegeleingänge

An den Hochpegeleingängen **LINE INPUT 1** bis **4** werden Geräte wie z.B. CD-Spieler, Rundfunkempfänger oder ein TV-Gerät angeschlossen. Am Eingang **TAPE IN** findet ein analoges Aufnahmegerät Anschluss.

## Aufnahmeausgang, Prozessorschleife

Am Ausgang **TAPE OUT** kann ein analoges Aufnahmegerät zum Anfertigen von Aufnahmen angeschlossen werden. Die Taste **TAPE** aktiviert die Tape Monitor-Funktion. Um diese Funktion nutzen zu können, muss der Ausgang Ihr Aufnahmegerätes mit dem Hochpegeleingang **TAPE IN** verbunden sein.

Die Ein- und Ausgänge **TAPE IN/TAPE OUT** eignen sich zum Einschleifen eines Prozessors, z.B. zur akustischen Raumkorrektur. Bei aktivierter Tape Monitor-Funktion erfolgt die Wiedergabe über den Prozessor.



*Der Aufnahmeausgang ist im Pegel **nicht** geregelt. Die Aufnahmepegel- oder Lautstärkeregelung erfolgt im nachgeschalteten Gerät. Ist die Tape Monitor-Funktion aktiviert – die blaue LED über dem Schalter **TAPE** leuchtet – ist der Quellenwahlschalter **SELECTOR** ohne Funktion. Es wird immer das am Eingang **TAPE INPUT** angeschlossene Gerät wiedergegeben.*

## Lautsprecheranschlüsse

Die Polklemmen der Anschlüsse nehmen 4mm durchmessende Bananenstecker, Kabelschuhe oder – in den Querbohrungen unter den Muttern – blanke Kabelenden auf.

## Netzanschluss

Das Gerät wird mit dem beiliegenden Netzkabel an das Stromnetz angeschlossen. Verbinden Sie zuerst den Stecker des Netzkabels mit der Netzbuchse auf der Rückseite des Gerätes. Stellen Sie dann die Verbindung zum Stromnetz her. Die Netzphase ist mit einem gepunkteten Kreis gekennzeichnet.



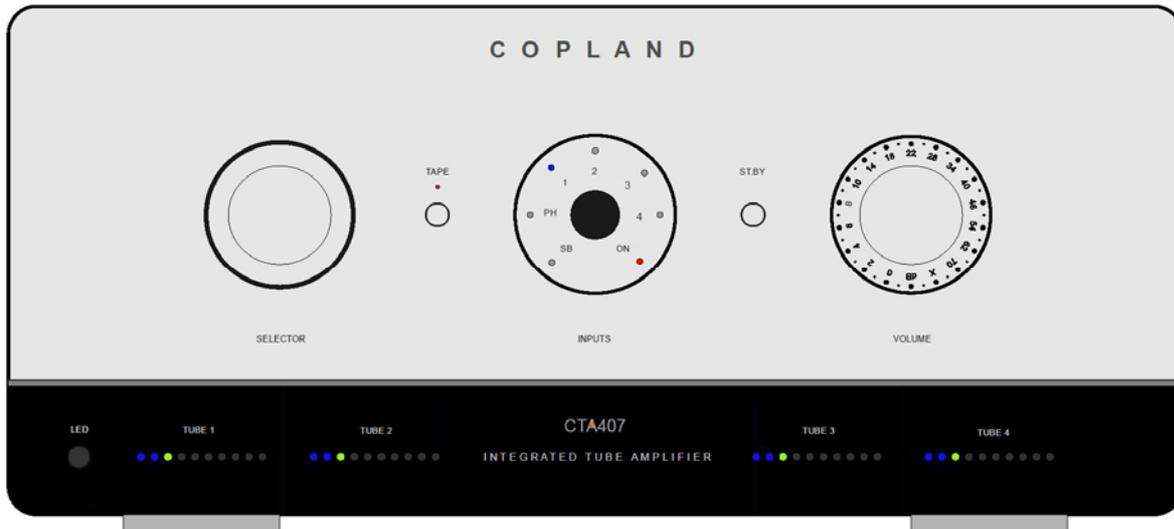
*Der Netzanschluss darf ausschließlich bei **ausgeschaltetem Gerät** erfolgen. Verbinden Sie den Netzstecker des Geräts **nur dann** mit einer Steckdose, wenn Sie sichergestellt haben, dass Ihre Netzspannung der auf der Rückseite des Geräts angegebenen Spannung entspricht.*



*Der phasenrichtige Anschluss hat positive Auswirkung auf den Klang des Geräts. Nach dem Verbinden des Netzkabels mit der Steckdose muss die Phase am rot markierten Kontakt des Steckers anliegen. Die Phasenlage kann leicht mit einem Phasen-Prüfer ermittelt werden.*



## Bedienelemente und Anzeigen auf der Gerätefront



### Ein- und Ausschalten

Der Netzschalter **AC POWER** auf der Rückseite schaltet das Gerät ein und aus. Die rote Leuchtanzeige **SB** zeigt an, dass das Gerät eingeschaltet ist. Die Taste **ST.BY** nimmt das Gerät in Betrieb und schaltet es in Stand-By zurück. Ist das Gerät in Betrieb, leuchtet die rote **ON-LED**.

Nach der Inbetriebnahme benötigen die Röhren ca. 30 Sekunden, um ihre korrekte Betriebstemperatur zu erreichen. Während der Aufwärmphase blinkt die rote **ON-LED** im Anzeigefeld. Ca. 20 Sekunden, nachdem die LED leuchtet, werden die Lautsprecheranschlüsse freigeschaltet. Der zuletzt aktive Eingang wird automatisch angewählt. Blinkt die **ON-LED** länger als 30 Sekunden, ist die Schutzschaltung des Gerätes aktiv. Um die Schutzschaltung zurückzusetzen, wird das Gerät mit dem rückseitigen Netzschalter **AC POWER** ausgeschaltet und nach ca. 30 Sekunden wieder eingeschaltet.

*Um möglichen Schäden am Gerät vorzubeugen, darf der Verstärker nicht ohne angeschlossene Lautsprecher in Betrieb genommen werden.*



*Stellen Sie die Lautstärke vor dem Einschalten und vor der Inbetriebnahme aus Stand-By auf Minimum (**VOLUME**-Knopf bis zum Anschlag nach links drehen), um einen unkontrollierten Lautstärkeanstieg während der Aufwärmphase zu vermeiden.*

### Eingangswahl

Nach der Inbetriebnahme wählt der Drehknopf **SELECTOR** die Eingänge der Reihe nach an. Dieser wird von der dem Eingang zugeordneten LED angezeigt.

### Einstellen der Lautstärke

Durch Drehen des Knopfes **VOLUME** wird die gewünschte Lautstärke eingestellt. Bei Linksanschlag des Reglers ist die Lautstärke auf Minimum, bei Rechtsanschlag auf Maximum eingestellt.

### Fernbedienung

Die Taste am oberen Ende der Fernbedienung neben der LED nimmt das Gerät aus Stand-By in Betrieb. Erneutes Drücken schaltet in Stand-By zurück

- und + stellen die Lautstärke ein

▲ und ▼ schalten die Eingänge um

*Alle anderen Tasten der Fernbedienung sind für dieses Gerät ohne Funktion.*



*Aus Umweltschutzgründen wird die Fernbedienung ohne Batterie geliefert. Batterie: 1x CR2032*

*Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Bitte entsorgen Sie Ihre alten Batterien bei einer Batteriesammelstelle, die Sie in vielen Supermärkten und häufig auch in der Nähe von Glas- und Altpapier-Containern angebracht finden.*

## Diagnose-Funktion



Jeder der vier Leistungsröhren sind 10 farbige LEDs zugeordnet, welche Auskunft über den Status der den LEDs zugeordneten Röhre geben. **TUBE 1** (V1) und **TUBE 2** (V2) beziehen sich auf den linken Kanal, **TUBE 3** (V3) und **TUBE 4** (V4) stehen für den rechten Kanal. Nach der Inbetriebnahme kann es bis zu 60 Sekunden dauern, bis die Arbeitspunkte aller Bauteile stabilisiert sind. Die Diagnose wird danach automatisch gestartet.

Blau	An der Röhre liegt Spannung an, der Arbeitspunkt ist aber noch nicht erreicht.
Grün	Die Röhre hat ihren Arbeitspunkt erreicht, während kein Nutzsignal anliegt.
Orange	Die orangen LEDs 1 bis 9 agieren ab circa 20W Leistungsabgabe als VU-Meter.
Orange	Ist die Röhre verschlissen, leuchten orange LEDs, auch wenn kein Nutzsignal anliegt.
Rot	Hat die Röhre ihre Leistungsgrenze erreicht, leuchtet die rote LED kurzzeitig. Leuchten die roten LEDs permanent, hat die Schutzschaltung angesprochen. Um die Schutzschaltung zurückzusetzen, wird das Gerät mit dem rückseitigen Netzschalter <b>AC POWER</b> ausgeschaltet und nach ca. 30 Sekunden wieder eingeschaltet. Leuchtet die rote LED nach dem Zurücksetzen der Schutzschaltung sofort wieder, ist die zugehörige Röhre defekt und muss ersetzt werden.
Schalter LED	Alle LEDs – mit Ausnahme der grünen LEDs – werden abgeschaltet.

## Netzsicherung

Der Feinsicherungshalter befindet sich innerhalb des Gerätes.



*Trennen Sie das Gerät vor dem Ersetzen der Sicherung vom Stromnetz. Ersetzen Sie die durchgebrannte Sicherung ausschließlich durch eine Sicherung mit identischen elektrischen Werten. Erst nach Montage des Deckels darf das Gerät wieder mit dem Stromnetz verbunden werden.*

## Technische Daten Copland CTA407

Röhrenbestückung:	4x 6550 (V1-V4) mit Auto-Bias. Als Leistungsröhren kann wahlweise ein Quartett KT88, KT90, KT100, KT120 oder KT150 zum Einsatz kommen, welche ebenfalls vom Auto-Bias eingemessen werden. 2x ECC82/12BH7/12AU7 (V6 & V7) und 1x ECC83/12AX7 (V5)
Ausgangsleistung:	2x 50W an 8 und 4 Ohm (beide Kanäle in Betrieb)
Frequenzbereich:	10Hz - 150kHz (-3dB)
Geräuschspannungsabstand:	100dBA
Klirrfaktor:	besser als 0,8%
Eingangsimpedanz Hochpegel:	50kOhm
Eingangsimpedanz Phono:	47kOhm <sup>A</sup>
Eingangsempfindlichkeit Hochpegel:	200mV
Eingangsempfindlichkeit Phono:	2,5mV
Ein- und Ausgänge:	RCA/Cinch-Buchsen
Lautsprecheranschlüsse:	4mm Ø Bananenstecker, Kabelschuhe oder blanke Kabelenden
Leistungsaufnahme:	maximal 300W
Batterien Fernbedienung:	1x CR2032 mit 3 Volt Spannung
Maße (B x H x T):	435 x 215 x 420mm
Gewicht:	20kg

<sup>A</sup> typisch für High-Output MC- und MM-Tonabnehmer



*Beim Ersetzen der Röhren dürfen nur Röhren der oben genannten Typen verwendet werden. Es muss immer ein Quartett eines Röhrentyps zum Einsatz kommen.  
Werden die Leistungsröhren ersetzt, ist keine manuelle Bias-Justage notwendig, da diese von einer Automatik übernommen wird.*

## Im Servicefall

Fragen Sie zunächst Ihren Fachhändler um Rat. Erst wenn der Fehler dort bestätigt wird und nicht behoben werden kann, senden Sie das Gerät bitte an:

ATR - Audio Trade GmbH, Rheingastrasse 19a, 65375 Oestrich-Winkel, Deutschland

Tel.: 0208-882 66 0 - Fax: 0208-882 66 66 - E-Mail: [service@audiotra.de](mailto:service@audiotra.de)

Wir empfehlen dringend, den Originalkarton, die Verpackung für die Röhren und die Formteile aufzubewahren, um jederzeit einen sicheren Transport Ihres Gerätes zu gewährleisten. Nur bei Geräten, die uns im Originalkarton und mit originaler Innenverpackung zugehen, können wir Serviceleistungen auf Garantie zusichern.



*Das Gerät darf **ausschließlich** mit demontierten Leistungsröhren verschickt werden. Die Röhren sind in der dem Gerät beiliegenden Schachtel zu verpacken. Achten Sie bitte beim Verpacken darauf, die Röhren entsprechend der Benennung des Sockels in dem sie gesteckt sind, der korrespondierend nummerierten Schachte zuzuordnen.*

## Garantie und Gewährleistung

Für Geräte, welche über den von uns autorisierten Fachhandel bezogen wurden, gewähren wir über die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen hinaus eine Garantie von drei Jahren ab Kaufdatum, längstens aber vier Jahre nach unserer Auslieferung an den Fachhandel. Die Seriennummer und das Kaufdatum sind über die Originalrechnung zu belegen. Die Garantie umfasst den Arbeitsaufwand, Ersatzteile und den kostenlosen Rücktransport nach frachtfreiem Erhalt des Gerätes.

Erbrachte Arbeitsleistungen für Prüfzeiten an fehlerfreien Geräten oder an Geräten ohne bzw. mit falscher Fehlerbeschreibung werden zum üblichen Stundensatz berechnet.

Hersteller und Vertrieb übernehmen keine Haftung bei Beschädigungen, welche durch das Nichtbeachten der Bedienungsanleitung und/oder durch den Transport entstanden sind. Veränderungen am Gerät seitens nicht autorisierter Personen entbinden Hersteller und Vertrieb von jeglicher Garantieleistung.

## Copyright

Audio Trade GmbH © 2023, alle Rechte vorbehalten. Die veröffentlichten Informationen entsprechen dem Stand der Entwicklung zum Zeitpunkt der Drucklegung.

Technische Änderungen bleiben vorbehalten und fließen ohne weitere Nachricht in die Produktion ein.



Soll dieses Gerät nicht mehr genutzt und entsorgt werden, geben Sie es bitte bei einer der hierfür eingerichteten kommunalen Abgabestellen ab. Sie können auch den individuellen Entsorgungsservice des Vertriebs nutzen. Hinweise hierzu finden Sie unter [www.audiotra.de/entsorgung](http://www.audiotra.de/entsorgung).